

110 Jahre altes Schmuckstück

Vor 110 Jahren entschlossen sich die Verantwortlichen des Lübecker Hafens diesen 40-Tonnen-Kran auf der Wallhalbinsel durch die Firma Haniel & Lueg aus Düsseldorf zu errichten. Zu Beginn wurde das Gerät mittels einer langen unterirdischen Leitung an eine Pumpstation angeschlossen und hydraulisch bedient. Die Höhe des Kranauslegers betrug 15 Meter über Kai-kante bei einer Ausladung von 14 Meter.

Der dreifache Flaschenzug konnte je nach Bedarf auf einfachen Betrieb umgestellt werden, um schneller zu arbeiten. Lasten bis 15, beziehungsweise 40 Tonnen konnten mit dem Gerät umgesetzt werden. 1906 wurde der hydraulische Betrieb auf elektrischen Antrieb umgestellt. Ein Siemens-Schuckert-Motor mit 40 PS war fortan für das Heben, Senken und Drehen

zuständig. Der elektrische Antrieb erfolgte mit der damals üblichen Spannung von 440 Volt. Dieses Schmuckstück wurde 1976 außer Betrieb genommen und ist nach wie vor auf der Wallhalbinsel im Lübecker Hafen zu bestaunen. (KHS)



EINBLICK

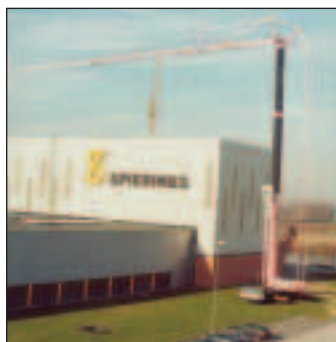


Der italienische LKW-Bühnenhersteller Bizzocchi hat seine erste Hebebühne zur Brandbekämpfung ausgeliefert. Die BHD 330 verrichtet ihre Arbeit für die Feuerwehr der taiwanesischen Gemeinde Taipei. Das Gerät erreicht eine Arbeitshöhe von 33 Metern und eine Ausladung von 20 Meter.



Anlässlich der niederländischen Baumaschinenmesse Bouweurs präsentierte Spierings seinen neusten Faltkran auf AT-Gestell, den SK 1266-AR6. Zu Ehren seiner verstorbenen Ehefrau Tiny Spierings, hat der Firmeninhaber diesem Kran den Namen "Mighty Tiny" verliehen. Die Mitgründerin von Spierings Kranen war jahrelang mit im

Unternehmen tätig und verstarb überraschend vor zwei Jahren.



Sein neuestes Produkt, die Teleskopklader hat Genie seinen Kunden vorgestellt. Auf der „Road Show“ hatte das Unternehmen zwei Modelle mit auf die Tour durch Deutschland und Österreich genommen.



Beim „Kleinere“ der beiden, der GTH 2306, sind vor allem die kompakten Abmessungen interes-

sant. Mit 1,8 Metern Breite und 1,92 Metern Höhe sind Einsätze an engen Baustellen oder innerhalb von Gebäuden, beispielsweise von Tiefgaragen durchführbar.



Vier neue Regalbediengeräte von R.Stahl Fördertechnik sind im neuen Hochregallager des Betonfertigteileherstellers Lütkenhaus aus dem münsterländischen Dülmen im Einsatz. Bis zu 50 Tonnen schwere Einzelteile können damit gehoben und ein- beziehungsweise ausgelagert werden.



Ein batteriebetriebenes Partikelmessgerät von Kleenoil ermittelt schnell den Verschmutzungsgrad von Betriebsflüssigkeiten. Der PMB 4000 arbeitet nach dem Licht-Blockade-Prinzip. Der optische Sensor zählt die in der Flüssigkeit befindlichen Schmutzpartikel und die Auswertung erfolgt zugeordnet nach den Partikelgrößen 4, 6, 14 und 21 µm, so dass die Reinheitsklasse nach ISO MTD abgelesen werden kann.



Vertikal.net

Immer gut informiert unter
www.Vertikal.net

Sehen & gesehen werden!